



Stadt Lauf

Hinweise an die Bevölkerung

Bekanntgabe des Bürgermeisters

Maßnahmen zur Verhütung von Ansteckungen mit dem Corona-Virus (SARS-CoV-2)

Kulturamt der Stadt Lauf:

Verlängerung der Corona-Pause in Salzachhalle, Kleinkunstbühne und Altem Rathaus bis einschließlich Sonntag, 31.05.2020

Das Kulturamt der Stadt Lauf gibt eine nochmalige Verlängerung der Covid-19-bedingten Veranstaltungspause bekannt.

Bis einschließlich 31.05.2020 sind alle öffentlichen Veranstaltungen in Salzachhalle, Kleinkunstbühne und Altem Rathaus abgesagt.

Die Veranstaltung „Da Huawa, da Meier und I“ (geplant für 08.05.2020) wird auf Sonntag, 18.10.2020 verschoben. Karten behalten ihre Gültigkeit.

Alle anderen Veranstaltungen im genannten Zeitraum (auch das Muttertagsbrunch auf Schloss Abtsee) sind ersatzlos gestrichen. Dafür bereits erworbene Karten können an den Vorverkaufsstellen, bei denen sie gekauft wurden, zurückgegeben werden.

Über die Durchführung der Laufener Palette, der Salzach Festspiele sowie der Romantischen Nacht auf Schloss Abtsee wird Mitte Mai entschieden.

Für Rückfragen steht das Kulturamt der Stadt Lauf gerne zur Verfügung (Tel.: 08682/8987-0).

Haus für Kinder – Ausweitung der Notbetreuung ab Montag, 27.04.2020:

Das Bayerische Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales informiert:

„Erwerbstätige Alleinerziehende können ihre Kinder zur Notbetreuung bringen, wenn sie aufgrund dienstlicher oder betrieblicher Notwendigkeiten an einer Betreuung ihres Kindes gehindert sind. Auf eine Tätigkeit in einem Bereich der kritischen Infrastruktur kommt es dabei nicht an.

Lebt das Kind in einem gemeinsamen Haushalt mit beiden Elternteilen, so genügt es ab dem 27. April 2020, wenn nur ein Elternteil in einem Bereich der kritischen Infrastruktur tätig oder Abschlusschüler im Bereich der kritischen Infrastruktur ist.

Dass Baumärkte, Gartencenter, Buchhandlungen Friseure etc. nun oder in näherer Zukunft wieder öffnen dürfen, bedeutet ausdrücklich nicht, dass es sich hierbei um kritische Infrastruktur im Rahmen der Notbetreuung handelt.

Weitere Informationen:

<https://www.stmas.bayern.de/coronavirus-info/corona-kindertagesbetreuung.php>“

Für Rückfragen und erforderliche individuelle Einzelfallabstimmungen steht das Haus für Kinder der Stadt Laufen gerne zur Verfügung (Tel.: 08682/9569999).

Mitteilungen und Hinweise der Familienbeauftragten der Stadt Laufen:

„Liebe Seniorinnen und Senioren,

der Corona-Virus hat unser aller Leben die letzten Wochen gewaltig durcheinandergewirbelt. Auf einmal ist es nicht mehr möglich, dass die Familie, Enkelkinder oder Freunde persönlich auf Besuch vorbeikommen. Auf einmal müssen wir uns neue Wege überlegen, wie wir trotz der Ausgangsbeschränkungen im engen Kontakt miteinander bleiben und füreinander da sein können. Dies stellt für viele Menschen aktuell nach wie vor eine große Herausforderung dar.

Was sind aus unserer Sicht die wichtigsten Fakten für Seniorinnen und Senioren:

Der Virus verbreitet sich von Mensch-zu-Mensch über Tröpfchen oder als Schmierinfektion. Nach bisherigen Erkenntnissen des Robert Koch Instituts steigt das Risiko einer schweren Erkrankung ab 50 bis 60 Jahren stetig mit dem Alter an, weil das Abwehrsystem nicht mehr so gut arbeitet. Kommen Vorerkrankungen hinzu, fällt es dem Körper noch schwerer, den Virus zu bekämpfen. Um sich vor einer Erkrankung zu schützen, ist es deshalb wichtig, die allgemeinen Verhaltensregeln wie Hände waschen und Abstand halten zu beachten und soziale Kontakte so gering wie möglich zu halten.

Was ist aus unserer Sicht für Seniorinnen und Senioren wichtig:

- *Es geht den meisten Menschen aktuell so, dass wir sehr wechselnde Stimmungslagen haben. Es ist in Ordnung, auch aufgewühlt, nachdenklich und ängstlich zu sein. Versuchen Sie dennoch, zuversichtlich zu bleiben. Wir werden diese Krise überstehen.*

- *Vermeiden Sie Informationsüberflutung! Ein grundsätzliches Informieren ist zwar wichtig, aber Sie sollten es nicht übertreiben. Das permanente Nachschauen, was es für Neuigkeiten gibt, führt häufig eher dazu, dass Sie sich noch unsicherer fühlen.*
- *Bleiben Sie in Bewegung! Etwas zu tun ist immer besser als nichts zu tun. Das bedeutet zum Beispiel, Routinen beizubehalten, morgens aufzustehen und zu duschen - auch wenn eigentlich keine Termine anstehen.*
- *Schaffen Sie sich positive Momente! Versuchen Sie, sich jeden Tag gezielt etwas Schönes vornehmen. Oftmals genügt schon eine interessante Fernsehsendung, ein Telefonat mit Bekannten oder ein leckeres Essen, um wieder Hoffnung zu schöpfen.*
- *Bleiben Sie in Kontakt! Versuchen Sie, ihre sozialen Kontakte virtuell weiter zu pflegen. Der Austausch und das Verteilen der Sorgen auf mehrere Schultern kann sehr entlasten und wohltuend sein.*

Und vergessen Sie bitte nicht:

Wenn Sie nicht mehr weiterwissen, stehen im Landkreis Berchtesgadener Land einige Anlaufstellen zur Verfügung, die für Sie und Ihre Familie da sind:

*Bürgertelefon
für Fragen zum Coronavirus
Tel. 08651/773-151
Mo – Do von 9 – 17Uhr
Fr – So 9 – 13Uhr*

*Generationenbund Berchtesgadener Land e.V.
Unterstützung bei Einkäufen
Tel. 08656/9894500*

*Katholischer Pfarrverband Laufen
Seelsorgerische Gespräche mit Pfarrer Eibl
Tel. 08682/89610*

*Telefonseelsorge
Erzdiözese München und Freising
Tel. 0800/1110111*

Für diese sehr herausfordernde Zeit wünschen wir Ihnen weiterhin alles Gute!

*Viele Grüße
Regina Zwahr
Katharina Theißig“*

Rathaus bis auf Weiteres geschlossen:

Die Stadt Laufen erfüllt in vielen Bereichen die Aufgaben eines so genannten systemrelevanten Unternehmens.

Um diese Aufgaben langfristig aufrecht erhalten zu können und ferner die Verbreitung des Corona-Virus zu verlangsamen, wird die Stadtverwaltung Laufen den Parteienverkehr bis auf Weiteres auf das Notwendigste reduzieren.

Es gibt daher nach wie vor keine allgemeinen Öffnungszeiten im Rathaus Laufen (Eingangstüre geschlossen!).

Darum werden alle Bürgerinnen und Bürger gebeten, behördliche Angelegenheiten weiterhin nach Möglichkeit telefonisch, per E-Mail oder Post abzuwickeln und nur in wirklich dringend notwendigen Fällen das Rathaus aufzusuchen.

In diesem Fall ist eine telefonische Voranmeldung erforderlich.

Hinweis zum Thema „Mund-Nasen-Bedeckung“:

Ab Montag, 27. April 2020, tritt die Verpflichtung in Kraft, eine Mund-Nasen-Bedeckung in allen geöffneten Läden und Geschäften sowie im gesamten Öffentlichen Personennahverkehr sowie der hierzu gehörenden Einrichtungen wie Bahnsteige oder Wartehäuschen etc. zu tragen. Das Bayerische Innenministerium weist ausdrücklich darauf hin, dass selbst genähte Masken, notfalls auch ein Tuch oder ein Schal, vollkommen ausreichend sind.

Wir weisen Sie daher darauf hin, dass im eigenen Interesse und zum Schutz der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt Laufen **beim Betreten des Rathauses (nach telefonischer Terminvereinbarung) und allen anderen Dienstgebäuden der Stadt Laufen eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen ist!**

Öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV):

Der Ministerrat hat am 21.04.2020 beschlossen, dass ab dem 27. April 2020 bayernweit Personen ab dem 7. Lebensjahr bei der Nutzung von Verkehrsmitteln des ÖPNV und der dazugehörenden Einrichtungen eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen haben. Ab diesem Zeitpunkt dürfen Fahrgäste, die gegen diese Verpflichtung verstoßen, nicht mehr in öffentlichen Nahverkehrsmitteln befördert werden.

Ansprechpartner und Kontaktdaten:

Geschäftsleitung:

Leiter Krisenstab

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Tel.: 08682/8987-37

Mobil: 0160/4773561

Öffentliche Sicherheit und Ordnung:

Herr Putzhammer
Herr Kalb

Tel.: 08682/8987-44
Tel.: 08682/8987-45

Haus für Kinder:

Frau Hager

Tel.: 08682/9569999

Grund- und Mittelschulen:

Herr Kumeth

Tel.: 08682/1771

Kulturamt der Stadt Laufen:

Tel.: 08682/8987-0

Ärztliche Bereitschaftsdienst
der Kassenärztlichen Vereinigung Bayerns

Tel.: 116117

Hotline Gesundheitsministerium:

Tel.: 09131/6808 5101

Bürgertelefon Landratsamt BGL:

Tel.: 08651/773-151

Stadt Laufen

Tel.: 08682/8987-0

E-Mail: info@stadtlaufen.de

Homepage: www.stadtlaufen.de

Laufen, 24.04.2020



Hans Feil
1. Bürgermeister